



2-komponentiges, silikatisches Spezialharz zum verschließen von Rissen im Untergrund

- schnellerhärtend
- einfaches Handling
- sauberes dosieren
- inkl. 20 Wellenverbindern

Siegel:



Anwendungen

- zum Schließen von Bewegungs-, Dehnungs- und Anschlussfugen, Rissen und Scheinfugen in Estrichen
- zum Kleben von Abschlussprofilen, Bewegungsprofilen oder Renovierungsprofilen usw.
- im Bodenbereich
- für innen und außen

Eigenschaften

- sehr emissionsarm EC 1^{PLUS} gemäß GEV-EMICODE
- silikatisches Bindemittel
- schnellerhärtend
- thixotrop eingestellt
- geruchsarm

Zusammensetzung

- 2-Komponenten-Reaktionsharzkunststoff auf Silikatbasis

Untergrund

Allgemein

- Zement- und Calciumsulfatestriche, beheizt und unbeheizt

Beschaffenheit / Prüfungen

- Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen, Trennmitteln, Ausblühungen und Sinterschichten sein.
- Die Belegereife des Untergrundes muss, abhängig vom Oberbelag, vor der Anwendung erreicht sein.

Vorbereitung

- Risse mechanisch bis zu einer Tiefe von mindestens 50% der Estrichhöhe aufweiten. Die Estrichflanken müssen fest und tragfähig sein. Estrich im Abstand von ca. 20 cm rechtwinklig zum Rissverlauf ca. 50% der Estrichhöhe tief einschneiden. Bei beheizten Estrichen auf die Lage der Heizrohre achten.
- Lose Teile und Staub müssen mit einem Industriestaubsauger vollständig entfernt werden.

Verarbeitung

Temperatur

- Die Material-, Luft- und Untergrundtemperaturen müssen während der gesamten Verlegungs- und Aushärtungszeit zwischen +10 °C und +30 °C liegen.
- Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3°C oberhalb der Taupunkttemperatur liegen.
- Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80% nicht übersteigen.
- Die Anwendung sollte bei konstanter oder fallender Temperatur erfolgen, um Blasenbildung durch Ausdehnung von Luft im Untergrund zu vermeiden.
- Oben aufgeführte Bedingungen müssen durch geeignete Maßnahmen während der gesamten Aushärtezeit sichergestellt werden.

Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung

- Härterkomponente komplett in die Stammkomponente geben und die Flasche verschließen. Anschließend ca. 15 Sekunden intensiv schütteln. Vor dem Auftrag muss eine gleichmäßige, schlierenfreie Masse vorliegen.
- Die Spitze der Flaschentülle passend zur Rissbreite abschneiden.
- Dem Gießharz bei Rissbreiten > 3 mm strasser PLUS FQS Feiner Quarzsand im Volumenverhältnis 1:1 zusetzen.
- Zum Schließen von Ausbrüchen kann das Produkt auch mit feuergetrocknetem strasser PLUS GQS Grober Quarzsand angemischt werden. Hierzu empfehlen wir im Vorfeld Eignungsversuche durchzuführen.

Auftragen

- Den Fugenverguss, insbesondere bei schmalen Fugen, direkt nach dem Anmischen durchführen.
- Das Material, insbesondere bei schmalen Fugen oder Rissen, direkt nach dem Anmischen zu 50% der Fugen oder Rissbreite vorlegen. Wellenverbinder in die Querschnitte einlegen. Die Fugen oder Risse vollständig, "frisch in frisch" mit dem zuvor vorgelegten Material, vollständig verfüllen.
- Nach dem Verfüllen die Oberfläche glatt abziehen und mit strasser PLUS GQS Grober Quarzsand bis zur vollständigen Sättigung abstreuen.
- Für Verklebungen von Reparaturwinkeln und Abgrenzungsschienen wird das Produkt mit einer geeigneten Zahnteile auf den Untergrund aufgetragen und die zu verklebenden Teile sofort eingelegt bzw. zusammengefügt und gut angedrückt. Die geklebten Materialien müssen während des Aushärteprozesses fixiert werden.

**Verarbeitbare Zeit**

- Direkt nach dem Anmischen ist das Material sehr dünnflüssig. Nach ca. 6 – 8 Minuten beginnt das Material dicker zu werden. Verarbeitungszeit: ca. 10 – 12 Minuten.
- Zeitangaben beziehen sich auf +20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit.

Trocknung / Erhärtung

- Die Fläche muss während der gesamten Aushärtephase vor direktem Kontakt mit Wasser geschützt werden.
- Überarbeitbar nach ca. 20 bis 30 Minuten.
- Vollbelastbar in Abhängigkeit von Feuchtigkeit und Temperatur nach ca. 24 Stunden.
- Zeitangaben beziehen sich auf +20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit.

Hinweise

- Bei Einwirkung von UV-Strahlung muss bei dem Produkt allgemein mit einer gewissen Farbtonveränderung, einem Glanzverlust und Kreidung gerechnet werden.
- Bei der Verarbeitung im Innenbereich auf gute Durchlüftung nach der Anwendung und während der Aushärtung achten.

Lieferform

- 600 ml/Set, verpackt im Karton à 5 Sets, incl. 2 Beutel á 20 Wellenverbinder

Lagerung

- fachgerecht, frostfrei und trocken, nicht unter +10°C und dauerhaft über +30°C
- Original verschlossen mindestens 12 Monate ab Herstelldatum lagerfähig.

Verbrauch

- Verbrauch: in Abhängigkeit von Rissbreite und -tiefen

Technische Daten

Dichte	ca. 1,3 g/cm ³
Festkörpergehalt	100 M.-%
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 10 – 12 Minuten
Überarbeitbarkeit	nach ca. 20-30 Minuten
Belastbarkeit	nach ca. 24 Stunden

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen bei +20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.



Sicherheits- und Entsorgungshinweise

Sicherheit

- Das Produkt ist nur für gewerbliche Verwender geeignet.
- Ausführliche Hinweise zur sicheren Handhabung von Polyurethanen können dem Merkblatt M044 "Polyurethane" der Berufsgenossenschaft BG RCI entnommen werden.

GISCODE

- kein GISCODE verfügbar

Entsorgung

- Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften.
- Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen.
- Flüssiges Material als Farbabfälle entsorgen.
- Ausgehärtetes Produkt kann als Hausmüll entsorgt werden.

Allgemeine Hinweise

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Service-Hotline Tel. +49 541 601-235. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.